Zeitschrift: NIKE-Bulletin

Herausgeber: Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung

Band: 7 (1992)

Heft: 1: Bulletin

Buchbesprechung: Publikationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PUBLIKATIONEN

Michael Koch
Städtebau in der Schweiz 1800–1990
Entwicklungslinien, Einflüsse und Stationen

Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung, ETH Zürich
ORL-Bericht Nr. 81/1992, Verlag der Fachvereine
318 Seiten, zahlreiche Abbildungen, Format A4, broschiert, Fr. 46.50
ISBN 3 7281 1755 2

Die grossen internationalen Entwicklungslinien der Städtebaugeschichte sind mittlerweile ausgeleuchtet worden. Die vorliegende Arbeit möchte den schweizerischen Städtebau in diesen Kontext stellen und damit – auch und gerade für die Praxis – eine möglichst gut lesbare Darstellung der jüngeren Städtebaugeschichte anbieten, eine Ideengeschichte des Städtebaus in der Schweiz im 19. und 20. Jh. Sie soll zu einem besseren Verständnis von Vergangenheit und Gegenwart beitragen und dazu anregen, eigene Querbezüge zu suchen und Nachforschungen anzustellen.

Gerade heute ist es unerlässlich, die städtebaulichen Strukturen der jüngeren Vergangenheit zu kennen, denn wir müssen vermehrt in Bestehendes eingreifen. Dabei sollen unsere Städte bewusst an-, um- und weitergebaut werden, damit Charakteristika und Identitäten, auch moderne, nicht ganz verlorengehen: Spuren auch der jüngeren Geschichte als Material für eine 'Zivilisation des Erinnerns' (Thilo Schabert) bzw. 'die Stadt als Collage' (Collin Rowe, Fred Koetter) und nicht als Konglomerat.

Die Entwicklungen in fünf Bereichen werden quasi parallel beschrieben: sozioökonomische Voraussetzungen / internationale Entwicklungen / theoretische Ansätze / rechtliche Grundlagen / städtebauliche Projekte.

Dadurch sollen Aufgaben, Einflüsse, Zusammenhänge und Abhängigkeiten im schweizerischen Städtebau sichtbar werden.

Das erste Kapitel ('bis 1850') beschreibt die Voraussetzungen und Anfänge ab 1800 bis zur Gründung des Bundesstaates, das zweite ('1850–1890') stellt gewissermassen die Inkubationszeit des modernen Städtebaus in der Schweiz dar. Nachher werden jeweils 20 Jahre zu einem Kapitel zusammengefasst. Hauptschwerpunkt bilden in jeder Phase Kurzdokumentationen von Projekten, die das Spektrum der damaligen städtebaulichen Aufgabenstellungen und Lösungsideen abdecken. Damit man die jeweiligen Auffassungen lebendig nachvollziehen kann, bestehen diese Abschnitte weitgehend aus Zitaten und quellennahen Formulierungen.

(Eing.)

Zürcher Denkmalpflege
Stadt Zürich, Bericht 1987/88

Verlag Hans Rohr, Zürich 1991
188 Seiten mit 14 Farbbildern sowie 292 Abbildungen und Plänen, Fr. 45.--
ISBN 3.85865.114.1

Aus dem Inhalt

Werner Stutz: Inventarisation, eine alte und neue Herausforderung / Jürg E. Schneider, Jürg Hanser, Robert auf der Maur: Die römischen und mittelalterlichen Befunde am Limmatquai 92, 'Neuegg' / Jürg E. Schneider, Jürg Hanser: Stationsweg eines Altstadt-Hauses: 'Zum Eisernen Zeit' (Bodmerhaus), Mühlegasse 12 / Jürg E. Schneider, Jürg Hanser: Die 'Glocke', das 'Glätteisen' und der 'Weisse Adler' – monumentenarchäologische Untersuchungen in und an den Häusern Rössligasse 5, 7 und 9 / Jürg E. Schneider, Felix Wyss, Jürg Hanser: Der 'Hohe Brunnen' (Schlüsselgasse 3) / Felix Wyss, Jürg E. Schneider: Das 'Alte, Grosse oder Gelbe Zeughaus' in Zürich / Jürg E. Schneider, Jürg Hanser: Der 'Brunnenturm' (Obere Zäune 26) / Jürg E. Schneider, Dieter Nievergelt: Wasserkirche und Helmhaus / Dieter Nievergelt: Vom Bürgerhaus zum Seniorenzentrum – 800 Jahre Weiterbauen / Urs Baur: Das Bethaus / Dieter Nievergelt: Bier, Mehl, Ballettratten – von der Vision des Denkmalpflegers zur Realität / Dieter Nievergelt: Konservatorium und Musikhochschule Zürich / Dieter Nievergelt: Die Sanierung der Wandmalereien von Augusto Giacometti im Zürcher Amtshaus I / Dieter Nievergelt: Ein Marronihäuschen für Zürich.

(Eing.)

Denkmalpflege im Kanton Solothurn 1990
Jürg Bracher, Georg Carlen, Markus Hochstrasser, Markus Schmid, Benno Schubiger

Separatdruck aus dem Jahrbuch für Solothurnische Geschichte, 64. Band, Nord-West-Druck, Trimbach 1991
82 S., zahlr. Abb.
Bezug: Kantonale Denkmalpflege, Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn, T 065/21 25 77

(Eing.)

PUBLIKATIONEN

Lichtensteig
Die schützenswerten und erhaltenswerten Häuser ausserhalb der Kernzone A
Inventar – Dokumentation – Geschichte, Band 6

Hrsg. Politische Gemeinde Lichtensteig 1991
Konzeption, Text und Fotografien: Daniel Studer; Historische Daten: Armin Müller; Koordination: Robert Forrer
220 S., broschiert, Format A4, zahlreiche Abbildungen, Fr. 60.-- (Bestellungen bei der Gemeindeverwaltung, Lieferung solange Vorrat)

(Eing.)

Museen der Schweiz
Band I
Claude Lapaire
Musée d'art et d'histoire, Genf

Hrsg. Banque Paribas (Suisse) S. A. in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft
128 S., gebunden, zahlreiche farbige Abbildungen, Fr. 68.--
Ausgaben in deutsch, französisch, englisch erhältlich; broschierte Ausgaben in allen drei Sprachen nur im Museum zu beziehen.
ISBN 3-908184-04-5 (deutsch, gebunden)
ISBN 3-908184-02-9 (französisch, gebunden)
ISBN 3-908184-06-1 (englisch, gebunden)

Die Ursprünge des Musée d'art et d'histoire gehen auf das Jahr 1559 zurück, als Jean Calvin die Genfer Akademie gründete. Seit dieser Zeit entwickelten sich dank zahlreicher Donationen, Stiftungen und Nachlässen vielfältige Sammlungen aller Art, die in verschiedenen Häusern unter mehr oder weniger Platznot untergebracht waren. Dank einer Schenkung konnte bereits 1826 das heutige Musée Rath als erstes Kunstmuseum der Schweiz errichtet werden, während das 'Grand Musée', das die verstreuten Sammlungen vereinigen sollte und Kunst und Kultur der westlichen Zivilisation umfassend dokumentieren wollte, seine Tore erst im Jahre 1910 öffnete.

Die mächtige Palastarchitektur ermöglicht auf 7000 Quadratmetern Ausstellungsfläche einen facettenreichen und repräsentativen Einblick in ein riesiges Sammlungsgut, das über eine halbe Million Objekte umfasst: vom bronzezeitlichen Werkzeug zur zeitgenössischen Plastik, von persischen Miniaturen zu barockem Tafelsilber, von ägyptischen Särgen und koptischen Textilien zu französischen Prunkwaffen und schweizerischem Schlossmobiliar, von mittelalterlichem Chorgestühl zur impressionistischen Landschaftsmalerei, von griechischen Vasen und römischen Münzen zu allen Aspekten des genferischen Kunstschaffens. Ausserdem laden zahlreiche Wechselausstellungen immer wieder zu neuen Entdeckungen ein.

In Vorbereitung sind die folgenden Bände: Kunsthaus Zürich / Sammlung Oskar Reinhart 'Am Römerholz', Winterthur / Museo Cantonale d'Arte, Lugano / Musées d'Horlogerie, La Chaux-de-Fonds und Le Locle / Collections Baur, Genf

(Eing.)

Zeitschrift für Kunsttechnologie und Konservierung
Jahrgang 5/1991 – Heft 2

Mit den Mitteilungen des Deutschen Restauratorenverbandes, hrsg. von Prof. Karl Werner Bachmann, Stuttgart – Helmut F. Reichwald, Stuttgart – Dr. Ulrich Schiessl, Bern – Prof. Dr. Wolfgang Wolters, Berlin

Wernersche Verlagsgesellschaft mbH, 1991 Worms am Rhein
165 Seiten, zahlreiche Tabellen und Abbildungen, DM 45.--, zuzügl. Porto
ISSN 0931-7198

Aus dem Inhalt

A. Arnold, K. Zehnder, A. Küng und O. Emmenegger: Wandmalereizerfall, Salze und Raumklima in der Klosterkirche von Müstair / Christa Schulze-Senger, Elisabeth Jägers, Wilfried Hansemann: Neue Erkenntnisse zu der Bildertür von St. Maria im Kapitol / G. Niedermayr: Gemmologische Charakterisierung eines Smaragdes von der 'Alba' in der Weltlichen Schatzkammer in Wien / Heinz Althöfer: Tod auf Reisen – Transport von Kunstwerken / Hans Ettl, Horst Schuh: Entwicklung und Erprobung einer Kieselsäureethylester-gebundenen Injektionsmasse zur Schliessung von Rissen und Hinterspritzung von Schalen / Regina Becker, Hans Portsteffen: Die Kreuzabnahmegruppe von Christoph Rodt aus Neuburg an der Kammel in Schwaben / Thomas Hoppe: Eine kleine Geschichte über Enkaustik / Horst Schuh, Hans Ettl, Egon Kaiser, D. Klemm, Rolf Snethlage: Konservierung von Kalksteinen eines Tempels auf Elephantine/Oberägypten / Franz Lingens, Anneliese Erben: Reinigung von Max Ackermann-Gemälden – Mikrobiologische Untersuchung

Berufssituation des Konservators/Restaurators in Europa: Christa Steinbüchel: Ausbildung und Stellung des Restaurators in der Bundesrepublik Deutschland / Ulrich Schiessl, Christian Marty: Ausbildungssituation und beruflicher Status des Konservators/Restaurators in der Schweiz / Manfred Siems: Ausbildung und Status des Konservators/Restaurators in Österreich / Roch Payet: Situation de la profession en France / Nathalie Ravanel: La profession du conservateur/restaurateur en Italie / Nathalie Walsh-Valentine: The professional status of the conservator/restorer in Great Britain

Tagungsberichte

(Eing.)

Peter F. Tschudin
Schweizer Papiergeschichte

Herausgegeben zum Jubiläum der Schweizerischen Eidgenossenschaft 1291-1991 von den Schweizer Papierhistorikern

Hrsg. Schweizer Papierhistoriker (SPH) und Basler Papiermühle
Basler Papiermühle 1991
228 S., ill., geb., Fr. 62.--
ISBN 3-90514204-X

(Eing.)

Revue Schweiz - Suisse - Svizzera - Switzerland
3/1992

Römerwege / Voies romaines
Westroute / La voie occidentale

Eine Publikation im Projekt 'Wege zur Schweiz'. In Zusammenarbeit mit dem Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz (IVS). / Publié dans le contexte du projet 'Chemins vers la Suisse', en collaboration avec l'Inventaire des voies de communication historiques de Suisse (IVS).

Hrsg. Schweizerische Verkehrszentrale SVZ, Zürich
86 S., ill., Fr. 7.-- (+ Porto)
Bestellungen: Bugra Suisse, 3084 Wabern, T 031/54 81 11

(Eing.)

PUBLIKATIONEN